



WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Bremsenstaub kann zu schweren Schäden der Atmungsorgane führen!

Bauteile der Bremse nicht mit Druckluft säubern.

Bremsenreiniger verwenden.

Hinweis(e)

Vor Arbeiten an der Bremsanlage, Bremskolben mit Diagnosegerät zurückfahren.

Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.

Allgemeine Hinweise

Die Stellmotoren der Feststellbremse befinden sich an den hinteren Bremssätteln.

Der Schalter für Feststellbremse befindet sich in der Mittelkonsole. **(1)**
(siehe Abbildung 1)

Anzeige/Bedienung

Feststellbremse betätigen

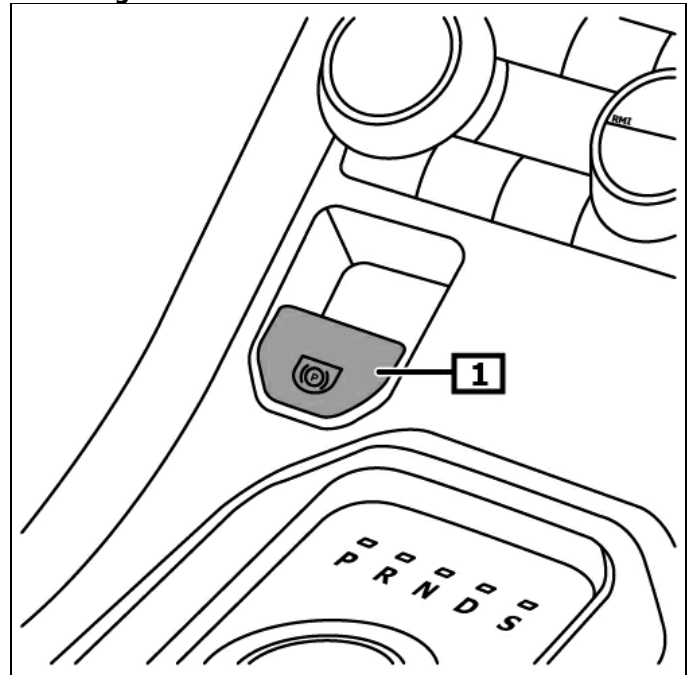
Schalter für Feststellbremse ziehen. **(1)**

Feststellbremse lösen

Bremspedal betätigen und Schalter für Feststellbremse drücken.

(1)
(siehe Abbildung 1)

Abbildung 1



1 Schalter für Feststellbremse

Sobald das Fahrzeug im 1. Gang oder im Rückwärtsgang bewegt wird, löst sich die Feststellbremse automatisch.

Fahrzeuge mit Automatikgetriebe

Wenn sich der Wählhebel in Stellung P befindet, schließt die Feststellbremse automatisch.

Wenn der Wählhebel aus der Stellung P gezogen wird, löst sich die Feststellbremse automatisch.

Wenn folgende Bedingungen erfüllt sind, löst sich die Feststellbremse automatisch:

- Sicherheitsgurt des Fahrers ist angelegt oder die Fahrertür ist geschlossen.
- Bremspedal ist betätigt.
- Motor läuft.

Fortsetzung für alle Fahrzeuge

Achtung! Bei ausgeschalteter Zündung kann die elektromechanische Feststellbremse betätigt, aber nicht gelöst werden.

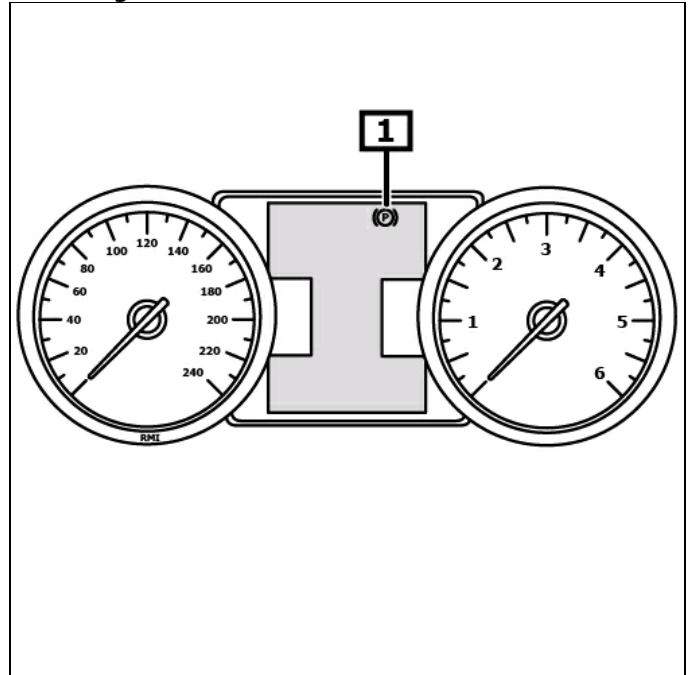
Bei Fehlern, die die Betriebs- oder Verkehrssicherheit stark gefährden, leuchtet die rote Warnleuchte auf. **(1)**

Bleibt die Kontrollleuchte an, oder leuchtet während der Fahrt auf, liegt ein Fehler vor. **(1)**

(siehe Abbildung 2)

Weitere Details und Informationen sind in der Betriebsanleitung nachzulesen!

Abbildung 2



1 Kontrollleuchte für elektromechanische Feststellbremse

Wartungsmodus aktivieren

Vor Arbeiten an der Bremsanlage den Wartungsmodus der Feststellbremse aktivieren.

Zündung einschalten.

Schalter für Feststellbremse 2 Sekunden lang drücken.

Fahrpedal vollständig betätigen und 2 Sekunden in dieser Position halten.

Zündung aus- und wieder einschalten.

Die Einstellung ist erfolgreich, wenn ein Geräusch zu vernehmen ist.

Nach Reparaturarbeiten

Grundeinstellungen mit geeignetem Diagnosegerät vornehmen.

Benötigte Drehmomente

Stellmotor - Feststellbremse (1)	(siehe Abbildung 3)	Neue Schraube(n) verwenden	11 Nm
-------------------------------------	---------------------	----------------------------	-------

Notentriegelung - Feststellbremse

Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.

Batterie abklemmen.

Fahrzeug anheben.

Räder hinten abnehmen.

Elektr. Steckverbindung(en) am Stellmotor trennen.

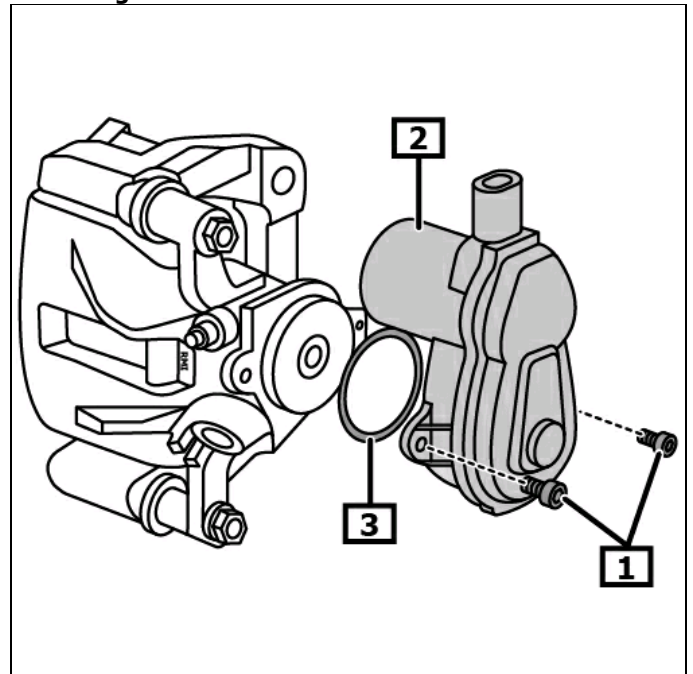
Schraube(n) ausschrauben. (1)

Dichtring(e) erneuern. (3)

Stellmotor vorsichtig vom Bremssattel abziehen. (2)

(siehe Abbildung 3)

Abbildung 3



1 Schraube(n)

2 Stellmotor für Feststellbremse

3 Dichtring(e)

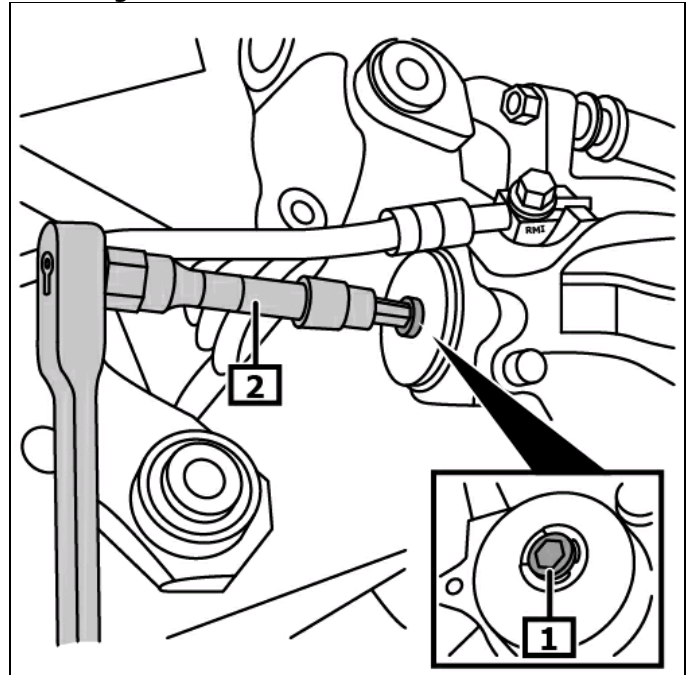
Spindel im Uhrzeigersinn zurückdrehen, bis sich das Rad frei drehen lässt. **(1)**
Geeignetes Werkzeug verwenden. **(2)**
(siehe Abbildung 4)

Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

Grundeinstellungen mit geeignetem Diagnosegerät vornehmen.

Einbaulage des EOBD-Anschlusses beachten.

Abbildung 4



1 Spindel

2 Werkzeug(e)